

Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer
Herausgeber: Oldtimer Club Saurer
Band: - (2024)
Heft: 130

Vorwort: Die Seiten des Präsidenten
Autor: Wolleb, Christoph

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Seiten des Präsidenten

Liebe Mitglieder, liebe Museumsfreunde

Das Jahr 2024 wird ein Spezielles, denn wir haben einige bedeutende Jubiläen zu feiern, und es stehen grossartige Veranstaltungen auf dem Programm. Blenden wir aber zuerst kurz zurück:

- **1924:** Unser Saurer AD Tankwägelchen wird ausgeliefert (100 Jahre). Titelbild!
- **1964:** Unser Saurer 5DM wird an der Expo 64 in Lausanne ausgestellt (60 Jahre).
- **1974:** Saurer bringt den Chassis Typ 8x4 auf den Markt und zeigt den 5DF 8x4 erstmals am Nutzfahrzeugsalon in Genf (50 Jahre).
- **1984:** Die letzten zivilen Saurer Busse und Lastwagen werden ausgeliefert (40 Jahre).
- **2014:** Und dann, das Wichtigste: Das Saurer Museum gewinnt den Silletto Preis bei den EMYA Awards.



Silletto Prize 2014

Vor 10 Jahren gab es eine kleine Sensation (die Presse berichtete sogar auch ausserhalb der Schweiz darüber). Ruedi Baer, der kürzlich u.a. zur damaligen Preisverleihung befragt wurde, sagte dazu: «da bin i fascht verreggt...!». Hand aufs Herz, wer von Euch hatte das noch in Erinnerung? Diese Tage schrieb der Verein Museen im Thurgau (MUSE.TG): «Der EMYA (European Museum of the Year Award) ist der älteste und renommierteste Museumspreis in Europa. Im Wettbewerb wird die Publikumsattraktivität der teilnehmenden Häuser mit dem Ziel bewertet, die Qualität

der europäischen Museumslandschaft zu steigern. Die Anmeldung ist relativ aufwändig, gilt aber als gute Gelegenheit zur Selbstanalyse. Träger eines EMYA im Kanton Thurgau ist das Saurer Museum». Dass wir immer noch als leuchtendes Beispiel genannt werden, ist dem initiativen und weitsichtigen Team um Ruedi Baer zu verdanken. Noch heute profitieren wir davon, was die stetig steigenden Besucherzahlen beweisen. Wir verzeichnen im Jahr 2023 einmal mehr einen neuen Besucherrekord: Total 393 geführte Gruppen sowie eine gesamte Besucherzahl von 15'345 (Museum Am See und Depot). Unser Museumschef Armin Kneubühler wird an der kommenden HV ausführlich darüber berichten.

Teil unserer Strategie ist es, den Bekanntheitsgrad und die Wahrnehmung des Saurer Museums weiter zu erhöhen. Dies tun wir durch vielfältige Marketingmassnahmen, u.a. durch externe Auftritte und Events. Ein solcher einschlägiger Anlass fand in unserem Foyer am 19. Januar 2024 statt. Hans Stacher initiierte die Lesung aus dem Buch «Elf

Schwestern». Der Autor Hans Suter nahm die Teilnehmer mit auf eine biographische Erzählung über seine Familie in der Stickerei Industrie im 19. und 20. Jahrhundert, deren Lebensunterhalt der Vater mit einer Schifflistickmaschine finanzierte.

Dann ist es mir ein Anliegen, Martin Groebli, der am 30. November 2023 verstorben ist, zu gedenken. Martin war der Urenkel von Isaak Gröbli, dem Erfinder der Schifflistickmaschine. Dank Heino Strobels Taten- und Forscherdrang wissen wir das ganz genau. Martin Groebli hatte sich zeitlebens für die Geschichte seines Urgrossvaters interessiert und auch viele Dokumente gesammelt. Heino hatte, zusammen mit Martin, die Lebensgeschichte des Erfinders Isaak Gröbli aufgezeichnet. Wir haben in den Gazetten Nr. 124–126 darüber berichtet.

Unser Museum lebt insbesondere von vielen interessanten Menschen und Begegnungen. Unter den Besuchern gibt es auch immer wieder ehemalige Mitarbeiter/Innen von Saurer. So waren erst kürzlich Stefan Hutter (ehemaliger



Der Autor Hans Suter zu Gast im Saurer Museum am See. Foto: Fridolin Disler

Arbeitskollege von Hans Stacher) und seine Tochter, Annabelle Georgina Hutter, Managing Director Sântis Textiles AG, in Arbon. Annabelle hielt Ihre Begeisterung in einem LinkedIn Post fest: *«Not many people know that both my grandfather and my father worked at Adolph Saurer AG as machine engineers in Arbon, Switzerland. My grandfather worked on the technics and innovation of the weaving machines, while my dad was a young mechanic apprentice working on installation of these Saurer 500 weaving machines in the USA and Mexico. What I love about the textiles industry is the legacy of Swiss innovation and engineering, and how these are fundamentals to Western technology and life as we know it. We went to see my dad's old boss and my grandfather's colleague, Hans, in the Saurer museum in Arbon. Saurer, before it's fame as an OE spinning machine maker, built trucks and specialized in embroidery machines. I saw machines from 1910 running and the real NASA Apollo badges produced by these machines. Hans and my dad exchanged lovely stories about the adventures my dad had installing these weaving machines at the Milliken & Company factory in South Carolina in the 80s. So cool! So great!»* Wir sagen: Wow, was für ein Testimonial...!

Gleich zwei interessante Ausstellungen stehen auf der Agenda. Erstens: Apropos ehemalige Mitarbeiter/Innen: Im Historischen Museum im Schloss Arbon findet vom 3. März bis 31. Dezember 2024 die Sonderausstellung «Saurer Stift» zum Lehrlingswesen vor 50 Jahren statt. Am Sonntag, 9. Juni 2024 findet zudem ein Treffen der ehemaligen Stifte (das darf man ja heutzutage nicht mehr sagen), ein sog. Alumni-Treffen statt. Nach der Besichtigung der Ausstellung treffen sich die ehemaligen Lehrlinge zu einem Apéro im Museum. Mehr dazu im separaten Artikel in dieser Gazette auf Seite 23.



Stefan Hutter und Annabelle Georgina Hutter. Foto: Hans Stacher

Zweitens: Vom 24. Februar bis 27. Oktober 2024 findet die Ausstellung «Arbeitende Kinder» im Schweizerischen Nationalmuseum Hofmatt, in Schwyz statt. Dazu stellen wir dem Nationalmuseum eine Fädlmaschine, ein Musterbuch sowie weitere Utensilien als Leihgabe zur Verfügung. Ruedi Rüegger hat alles vorbereitet und hergerichtet. Warum passt das? Die Fädlmaschinen haben die Kinderarbeit in diesem Bereich glücklicherweise obsolet gemacht. Mehr darüber:

www.forumschwyz.ch/arbeitendekinder

Weiter auf dem Programm steht die arbon classics 2024. Wiederum ein Grossanlass der Superlative. Wir engagieren uns mit der «Sonderausstellung Tankwagen» zu Ehren des 100-jährigen Jubiläums unseres AD Tankwägelis (Titelbild Gazette). Mehr dazu im separaten Artikel in dieser Gazette.

In letzter Zeit haben wir viel über die Neugestaltung etlicher Bereiche im Museum berichtet. Diese Arbeiten sind weit fortgeschritten und ihr könnt dies an der diesjährigen HV begutachten. Wir bauen aber nicht nur aus, sondern auch zurück. Nach reiflicher Überlegung haben

wir uns dazu entschlossen, den externen Ausstellungsstandort im Hamel in Arbon aufzugeben. Viele Jahre waren wir dort präsent, aber nach dem Einbau der Trennwand mit Gucklöchern aufgrund von Vandalismus, war die Exposition nicht mehr interessant. Hinzu kommt, dass wir die historisch sehr bedeutende einschützige Webmaschine vom Typ 4 W aus dem Jahre 1927 wieder im Museum in der Weberei zeigen wollen. Diese ist ausgerüstet mit einem Spulenautomaten und einer kleinen Schaftmaschine. Dies war wohl die erste SAURER Schützenwebmaschine – den englischen Webstühlen sehr ähnlich. Erst im Jahr 1936 zeigte Saurer das erste Mal die 100 W Webmaschine.

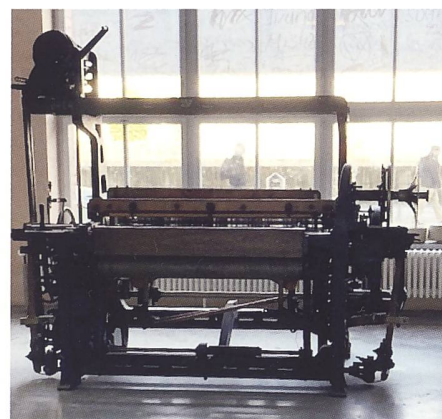
Damit unser Museum wieder in vollem Glanz erscheint, fand am Samstag, 10. Februar 2024 ein Putztag statt. Unter der Leitung von Ruedi Rüegger und Silvio Delgrosso engagierten sich über 20 Freiwillige (inkl. externe Lehrlinge). Genau diese Freiwilligenarbeit macht unser Museum aus und es war beeindruckend, wie sich die Frauen und Männer ins Zeug legten und chrampten. Mehr dazu im separaten Artikel in dieser Gazette.

Und zuletzt noch dies: Die Swiss Historic Vehicle Federation (SHVF) hat bestätigt, dass Herr Markus Vonwiller (also unser Werkstattchef) das SHVF-Technikseminar 2024 besucht und erfolgreich bestanden hat. Er kann damit bis auf Widerruf oder spätestens bis Ende 2026 als Scrutineer Fahrzeuge für eine FIVA Identity Card begutachten. Er hat nun also die Lizenz zum... Oldtimer Fahrzeuge prüfen. Nicht zu verwechseln mit der Fz-Prüfung beim StVA. Wir gratulieren Markus ganz herzlich zu diesem Leistungsausweis!

Ich gehe davon aus, dass Ihr Euch den Samstag, **20. April 2024** notiert habt. Dann findet nämlich unsere HV statt und ich darf über mein erstes Jahr als OCS-Präsident Rechenschaft ablegen.

In diesem Sinne, auf ein ereignisreiches 2024!

Euer Christoph Wolleb,
Chef Saurer Museum



*Einschützige Webmaschine Typ 4 W
Foto: Hans Stacher*



Entdecken Sie unser Angebot unter eurobus.ch

Erlebnisreiche Gruppenreisen

Ein- und Mehrtagesausflüge im In- und Ausland für Firmen, Vereine und Gruppen zum aktiv Erleben oder genussreich Entdecken.

Gerne informieren Sie Ihre lokalen Ansprechpartner:

Arbon	(TG)	071 446 14 44
Bern	(BE)	031 996 13 13
Biel	(BE)	032 329 13 13
Pratteln	(BL)	061 765 85 00
Ruswil	(LU)	041 496 96 99
Windisch	(AG)	056 461 61 61
Zürich	(ZH)	044 444 14 44

Gruppenreisen nach Mass

- ✓ Grösstes Angebot im In- und Ausland
- ✓ Modernste und vielseitigste Busflotte der Schweiz
- ✓ Auswahl von 3 verschiedenen Bus-Komfortstufen
- ✓ Fixfertige und massgeschneiderte Angebote

Bestellen Sie unseren Katalog kostenlos nach Hause und entdecken Sie das ganze Angebot.
Informationen unter www.eurobus.ch/kataloge

EUROBUS
IHR SCHWEIZER REISESPEZIALIST

Danke, Eurobus, dass wir unsere Postautos bei Euch in der Carwaschanlage reinigen dürfen!